

Bierbaum, Otto Julius: Ick heeße Ede Petermann! (1887)

- 1 Ick heeße Ede Petermann!
- 2 In Rixdorf kennt mir jedermann
- 3 In Kulickes Destille.
- 4 Hier rees ick man inkognito,
- 5 Als Meyer, Lehmann oder so,
- 6 Denn Namens jibt et ville.

- 7 Warum? Det jeht Sie jarnischt an!
- 8 Halts Maul, sagt Ede Petermann,
- 9 Nu sin Se, bitte, stille!
- 10 Sonst werde ick am Ende roh,
- 11 Wie dazumal im Falle wo,
- 12 In Kulickes Destille.

- 13 Der wunderscheene Nutten-Franz,
- 14 Der is seitdem nich mehr janz janz,
- 15 Det kommt vont ville Reden.
- 16 Bloß schade, det ick fortjemußt!
- 17 O Rixdorf, meine Mutterbrust,
- 18 Wat machste ohne Eden?

- 19 Im zweeten Jarderejiment
- 20 Hab ickn Unteroffzier jekennnt.
- 21 Ick sage bloß: Noblesse!
- 22 Denn ieberhaupt: Ick bin n Aas,
- 23 Und wer mir Jauche jießt int llas,
- 24 Den hau ick in die Fresse.

- 25 Det kommt von meinem Handgelenk,
- 26 Ick hab et so in der Lamenk.
- 27 Sonst bin ick sanft wie Sahne.
- 28 Jott! – Rieke! Schonsten wird mir schwach.
- 29 Bloß: Keene Zicken! Sonst jibts Krach!

30 Denn hau ck ins Porzellane!

(Textopus: Ick heeße Ede Petermann!. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/24293>)